

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts



Europäische Technische Bewertung

ETA-15/0554
vom 27. August 2015

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Deutsches Institut für Bautechnik

Handelsname des Bauprodukts

Upat Injektionssystem UPM 33 zur Verankerung im Mauerwerk

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Injektionssystem zur Verankerung im Mauerwerk

Hersteller

Upat Vertriebs GmbH
Otto-Hahn Straße 15
79211 Denzlingen
DEUTSCHLAND

Herstellungsbetrieb

Upat

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

26 Seiten, davon 3 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

Diese Europäische Technische Bewertung wird gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 auf der Grundlage von

Leitlinie für die europäisch technische Zulassung für "Injektionsdübel aus Metall zur Verankerung im Mauerwerk" ETAG 029, April 2013, verwendet als Europäisches Bewertungsdokument (EAD) gemäß Artikel 66 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, ausgestellt.

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Das Upat Injektionssystem UPM 33 für Mauerwerk ist ein Verbunddübel (Injektionstyp), der aus einer Mörtelkartusche mit Injektionsmörtel Upat UPM 33, UPM 33 Express und UPM 33 Relax, einer Injektions-Ankerhülse und einer Ankerstange mit Sechskantmutter und Unterlegscheibe oder einer Innengewinde-Ankerstange besteht. Die Stahlteile bestehen aus verzinktem Stahl, nichtrostendem Stahl oder hochkorrosionsbeständigem Stahl.

Die Ankerstange wird in ein mit Injektionsmörtel gefülltes Bohrloch gesetzt und durch den Verbund zwischen Stahlteil, Injektionsmörtel und Mauerwerk verankert.

Die Produktbeschreibung ist in Anhang A angegeben.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn der Dübel entsprechend den Angaben und Bedingungen nach Anhang B verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser Europäischen Technischen Bewertung zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des Dübels von mindestens 50 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angaben der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Mechanische Festigkeit und Standsicherheit (BWR 1)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Charakteristische Werte für Zug- und Querbeanspruchung	Siehe Anhang C 1 – C 4
Charakteristische Biegemomente	Siehe Anhang C 5
Verschiebungen unter Zug- und Querbeanspruchung	Siehe Anhang C 5
Reduktionsfaktor für Baustellenversuche (β -Faktor)	Siehe Anhang C 6
Rand- und Achsabstände	Siehe Anhang C 7 – C 8

3.2 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten	Der Dübel erfüllt die Anforderungen der Klasse A1
Feuerwiderstand	Leistung nicht bewertet

3.3 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Bezüglich gefährlicher Stoffe können die Produkte im Geltungsbereich dieser Europäischen Technischen Bewertung weiteren Anforderungen unterliegen (z. B. umgesetzte europäische Gesetzgebung und nationale Rechts- und Verwaltungsvorschriften). Um die Bestimmungen der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 zu erfüllen, müssen gegebenenfalls diese Anforderungen ebenfalls eingehalten werden.

3.4 Sicherheit bei der Nutzung (BWR 4)

Die wesentlichen Merkmale bezüglich Sicherheit bei der Nutzung sind unter der Grundanforderung Mechanische Festigkeit und Standsicherheit erfasst.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß der Leitlinie für die europäisch technische Zulassung ETAG 029, April 2013, verwendet als Europäisches Bewertungsdokument (EAD) gemäß Artikel 66 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, gilt folgende Rechtsgrundlage: [97/177/EG].

Folgendes System ist anzuwenden: 1

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Prüfplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

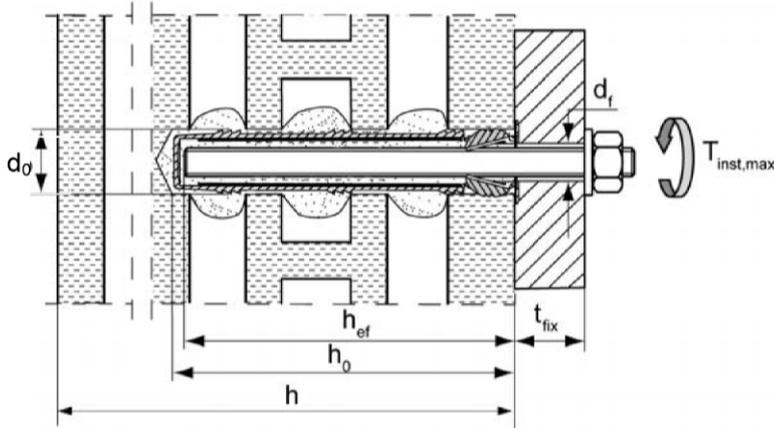
Ausgestellt in Berlin am 27. August 2015 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Uwe Bender
Abteilungsleiter

Beglaubigt:

Einbauzustände Teil 1

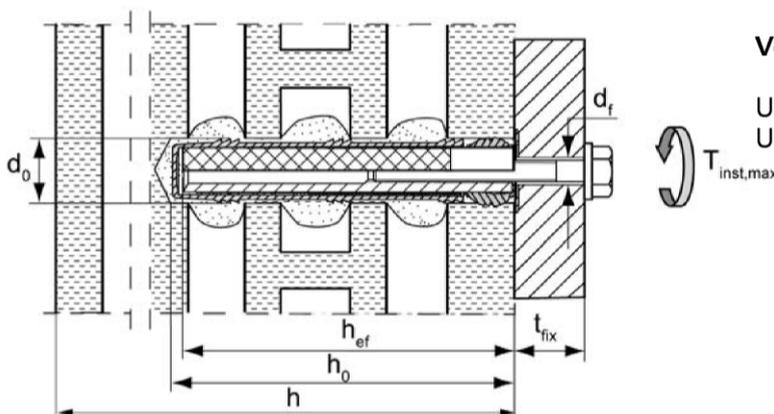
Ankerstangen mit Siebhülse- UPM SH K; Montage in Loch- und Vollsteinen



Vorsteckmontage

UPM SH 12x85 K
UPM SH 16x85 K
UPM SH 16x130 K
UPM SH 20x85 K
UPM SH 20x130 K
UPM SH 20x200 K

Innengewindeanker UPM-I mit Siebhülse UPM SH K; Montage in Loch- und Vollstein



Vorsteckmontage

UPM SH 16x85 K – UPM-I M6 und M8
UPM SH 20x85 K – UPM-I M10 und M12

h_{ef} = effektive Verankerungstiefe
 h_0 = Bohrlochtiefe
 t_{fix} = Dicke des Anbauteils
 h = Dicke des Mauerwerks

d_0 = Bohrerinnendurchmesser
 d_r = Durchmesser des Durchgangslochs im Anbauteil
 $T_{inst,max}$ = maximales Drehmoment

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

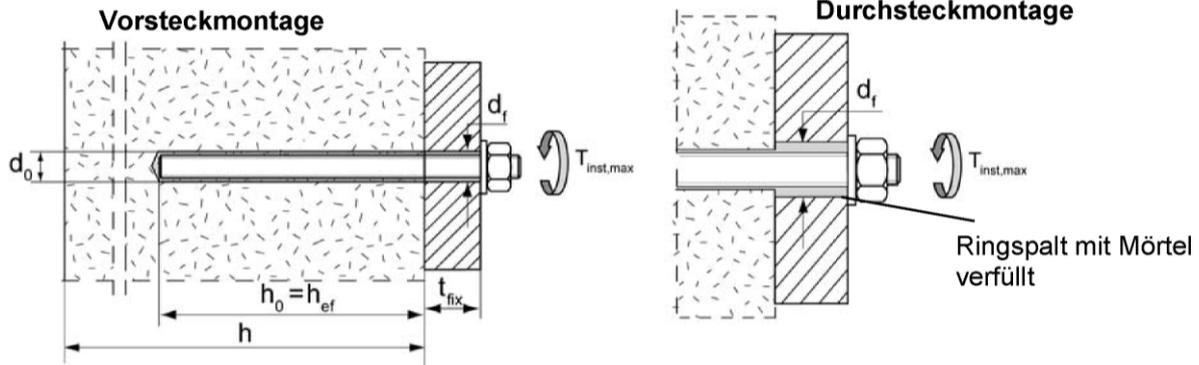
Produktbeschreibung

Einbauzustand, Teil 1; Montage in Loch- und Vollsteinen

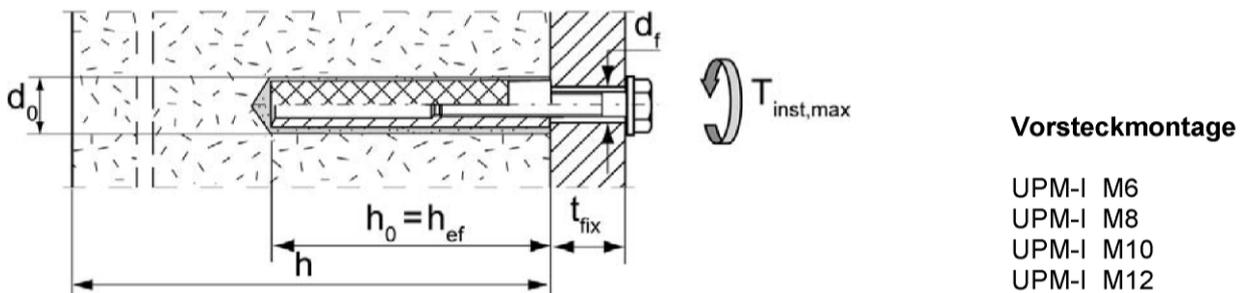
Anhang A 1

Einbauzustände Teil 2

Ankerstangen ohne Siebhülse UPM SH K; Montage in Vollstein und Porenbeton



Innengewindeanker UPM-I ohne Siebhülse UPM SH K; Montage in Vollstein und Porenbeton



h_{ef} = effektive Verankerungstiefe
 h_0 = Bohrlochtiefe
 t_{fix} = Dicke des Anbauteils
 h = Dicke des Mauerwerks
 d_0 = Bohrerinnendurchmesser
 d_f = Durchmesser des Durchgangslochs im Anbauteil
 $T_{inst,max}$ = maximales Drehmoment

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Produktbeschreibung
 Einbauzustand, Teil 2; Montage in Vollstein und Porenbeton

Anhang A 2

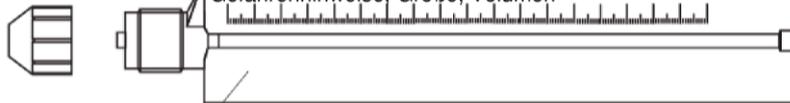
Statikmischer MR und Statikmischer ME



Shuttle Kartusche

(Größen: 345 ml; 360 ml; 390 ml; 950 ml; 1100ml; 1500 ml)

Aufdruck: Upat UPM 33, UPM 33 Express, UPM 33 Relax
Verarbeitungshinweise, Haltbarkeitsdatum, Kolbenwegskala,
Aushärte- und Verarbeitungszeiten (temperaturabhängig),
Gefahrenhinweise, Größe, Volumen



Koaxial Kartusche

(Größen: 100 ml; 150 ml; 300 ml; 380 ml; 400ml; 410 ml)

Aufdruck: Upat UPM 33, UPM 33 Express, UPM 33
Relax, Verarbeitungshinweise, Haltbarkeits-
datum, Kolbenwegskala, Aushärte- und Ver-
arbeitungszeiten (temperaturabhängig), Gefah-
renhinweise, Größe, Volumen



M8, M10, M12

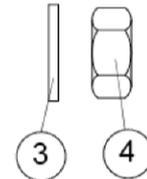
alternative
Spitzengeometrie



2



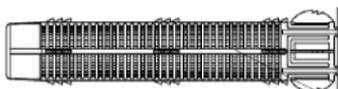
alternative
Kopfgeometrie



UPM-I M6, UPM-I M8
UPM-I M10, UPM-I M12

5

UPM SH 12x85 K
UPM SH 16x85 K
UPM SH 20x85 K



6

UPM SH 16x130 K
UPM SH 20x130 K
UPM SH 20x200 K

1. Mörtelkartusche

2. Ankerstange

3. Unterlegscheibe

4. Sechskantmutter

5. Innengewindeanker UPM-I

6. Siebhülse UPM SH K

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Produktbeschreibung

Kartuschen, Ankerstangen, Innengewindeanker, Injektions- Ankerhülse

Anhang A 3

Tabelle A1: Werkstoffe

Teil	Bezeichnung	Material		
1	Mörtelkartusche	Mörtel, Härter; Füllstoff		
		Stahl, verzinkt	Nichtrostender Stahl A4	Hochkorrosionsbeständiger Stahl C
2	Ankerstange	Festigkeitsklasse 5.8 oder 8.8; EN ISO 898-1:2013 verzinkt $\geq 5\mu\text{m}$, EN ISO 4042:1999 A2K oder feuerverzinkt EN ISO 10684:2004 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 8\%$	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 EN ISO 3506:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; 1.4062 EN 10088-1:2014 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 8\%$	Festigkeitsklasse 50 oder 80 EN ISO 3506:2009 oder Festigkeitsklasse 70 mit $f_{yk} = 560 \text{ N/mm}^2$ 1.4565; 1.4529 EN 10088-1:2014 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 8\%$
3	Unterlegscheibe ISO 7089:2000	verzinkt $\geq 5\mu\text{m}$, EN ISO 4042:1999 A2K oder feuerverzinkt ISO 10684:2004	1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362 EN 10088-1:2014	1.4565; 1.4529 EN 10088-1:2014
4	Sechskantmutter	Festigkeitsklasse 5 oder 8; EN ISO 898-2:2013 verzinkt $\geq 5\mu\text{m}$, ISO 4042:1999 A2K oder feuerverzinkt ISO 10684:2004	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 ISO 3506:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362 EN 10088-1:2014	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 ISO 3506:2009 1.4565; 1.4529 EN 10088-1:2014
5	Innengewindeanker UPM I	Festigkeitsklasse 5.8; EN 10277-1:2008 verzinkt $\geq 5\mu\text{m}$, EN ISO 4042:1999 A2K	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362 EN 10088-1:2014	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4565; 1.4529 EN 10088-1:2014
	Schraube oder Gewinde-/ Ankerstange für Innengewindeanker UPM I	Festigkeitsklasse 5.8 oder 8.8; EN ISO 898-1:2013 verzinkt $\geq 5\mu\text{m}$, ISO 4042:1999 A2K	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362 EN 10088-1:2014	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4565; 1.4529 EN 10088-1:2014
6	Siebhülse UPM SH K	PP / PE		

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Produktbeschreibung
Werkstoffe

Anhang A 4

Spezifizierung des Verwendungszwecks Teil 1

Beanspruchung der Verankerung:

- Statische oder quasi-statische Lasten

Verankerungsgrund:

- Mauerwerk aus Vollsteinen (Nutzungskategorie b) und Mauerwerk aus Porenbeton (Nutzungskategorie d), entsprechend Anhang B 8.
Hinweis: Die charakteristischen Tragfähigkeiten gelten auch für größere Steinformate und größere Druckfestigkeiten der Mauersteine.
- Mauerwerk aus Hohlblöcken und Lochsteinen (Nutzungskategorie c), entsprechend Anhang B8.
- Der Mörtel des Mauerwerks muss mindestens der Druckfestigkeitsklasse M2,5 gemäß EN 998-2:2010 entsprechen.
- Für andere Steine in Vollsteinmauerwerk, Lochsteinmauerwerk oder Porenbeton darf die charakteristische Tragfähigkeit der Dübel durch Baustellenversuche nach ETAG 029, Anhang B unter Berücksichtigung des β -Faktors nach Anhang C6, Tabelle C4 ermittelt werden.

Temperaturbereiche:

- I von - 40°C bis +80°C (max. Kurzzeit-Temperatur +80°C und max. Langzeit-Temperatur +50°C)

Anwendungsbedingungen (Umweltbedingungen):

- Trockenes und nasses Mauerwerk (in Bezug auf den Injektionsmörtel).
- Bauteile unter den Bedingungen trockener Innenräume (verzinkter Stahl, nichtrostender Stahl oder hochkorrosionsbeständiger Stahl).
- Bauteile im Freien, einschließlich Industrieatmosphäre und Meeresnähe oder in Feuchträumen, wenn keine besonders aggressiven Bedingungen vorliegen (nichtrostender Stahl oder hochkorrosionsbeständiger Stahl).
- Bauteile im Freien oder in Feuchträumen, wenn besonders aggressive Bedingungen vorliegen (hochkorrosionsbeständiger Stahl).
Hinweis: Besonders aggressive Bedingungen sind z. B. ständiges, abwechselndes Eintauchen in Meerwasser oder der Bereich der Spritzzone von Meerwasser, chlorhaltige Atmosphäre in Schwimmbadhallen oder Atmosphäre mit extremer chemischer Verschmutzung (z.B. in Rauchgas-Entschwefelungsanlagen oder Straßentunneln, in denen Enteisungsmittel verwendet werden).

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Spezifikationen Teil 1

Anhang B 1

Spezifizierung des Verwendungszwecks Teil 2

Bemessung:

Die Bemessung der Verankerung erfolgt in Übereinstimmung mit ETAG 029, Anhang C, Bemessungsmethode A unter der Verantwortung eines auf dem Gebiet der Verankerungen und des Mauerwerks erfahrenen Ingenieurs.

Gültig für alle Steine, falls keine anderen Werte spezifiziert sind:

$$N_{Rk} = N_{Rk,s} = N_{Rk,p} = N_{Rk,b} = N_{Rk,pb}$$

$$V_{Rk} = V_{Rk,s} = V_{Rk,b} = V_{Rk,c} = V_{Rk,pb}$$

- Unter Berücksichtigung des im Bereich der Verankerung vorhandenen Mauerwerks, den zu verankernden Lasten sowie der Weiterleitung dieser Lasten im Mauerwerk sind prüfbare Berechnungen und Konstruktionszeichnungen anzufertigen. Auf den Konstruktionszeichnungen ist die Lage der Dübel anzugeben.

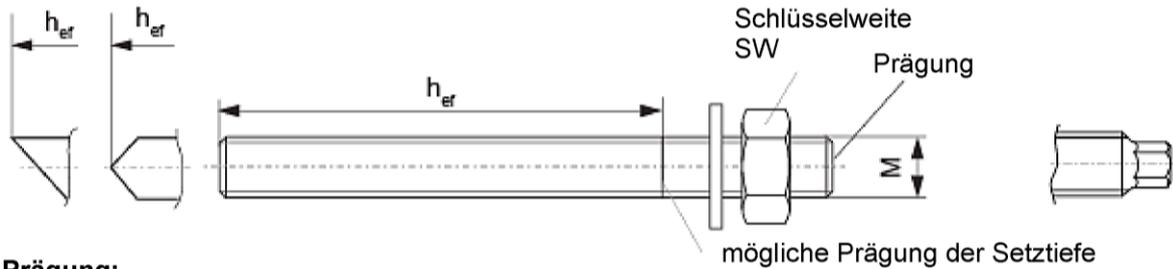
Einbau:

- Kategorie d/d: -Installation und Verwendung in trockenem Mauerwerk
- Kategorie w/w: -Installation und Verwendung in trockenem und nassem Mauerwerk
- Bohrerherstellung durch Hammerbohren.
- Im Fall von Fehlbohrungen sind diese zu vermörteln.
- Überbrückung von nichttragenden Schichten (z.B. Putz) siehe Anhang B 4 (Tabelle B1.3)
- Einbau des Dübels durch entsprechend geschultes Personal unter Aufsicht des Bauleiters.
- Befestigungsschrauben oder Ankerstangen (einschließlich Mutter und Unterlegscheibe) müssen den zugehörigen Materialien und Festigkeitsklassen für den Upat Innengewindeanker UPM I entsprechen.
- Aushärtezeiten siehe Anhang B5, Tabelle B3.
- Handelsübliche Gewindestangen, Unterlegscheiben und Sechskantmuttern dürfen ebenfalls verwendet werden, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt werden:
Materialabmessungen und mechanische Eigenschaften der Metallteile entsprechend den Angaben aus Anhang A 4, Tabelle A1.
Bestätigung der Material- und mechanischen Eigenschaften der Metallteile durch Prüfzeugnis 3.1 gemäß EN 10204:2004, die Dokumente müssen aufbewahrt werden.
Markierung der Ankerstange mit der vorgesehenen Verankerungstiefe. Dies darf durch den Hersteller oder durch eine Person auf der Baustelle durchgeführt werden.

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Spezifikationen Teil 2

Anhang B 2



Prägung:

Festigkeitsklasse 8.8 oder hochkorrosionsbeständiger Stahl C, Festigkeitsklasse 80: •
Nichtrostender Stahl A4, Festigkeitsklasse 50 und hochkorrosionsbeständiger Stahl C, Festigkeitsklasse 50: ••

Tabelle B1.1: Montagekennwerte für Ankerstange ohne Siebhülse

Größe		M8	M10	M12
Bohrerenddurchmesser	$d_{nom}=d_0$ [mm]	10	12	14
Schlüsselweite	SW [mm]	13	17	19
Effektive Verankerungstiefe ¹⁾	$h_{ef,min}$ [mm]	50		
Bohrlochtiefe $h_0 = h_{ef}$	$h_{ef,max}$ [mm]	h-30 und ≤ 200 mm		
Effektive Verankerungstiefe Porenbeton	$h_{ef,min}$ [mm]	100		
	$h_{ef,max}$ [mm]	120		
Maximales Drehmoment	$T_{inst,max}$ [Nm]	10		
Max. Anzugsdrehmoment für Porenbeton	$T_{inst,max}$ [Nm]	1	2	
Durchmesser des Durchgangslochs im Anbauteil	Vorsteckmontage $d_f \leq$ [mm]	9	12	14
	Durchsteckmontage $d_f \leq$ [mm]	11	14	16

¹⁾ $h_{ef,min} \leq h_{ef} \leq h_{ef,max}$ ist zulässig.

Upat Innengewindeanker UPM-I

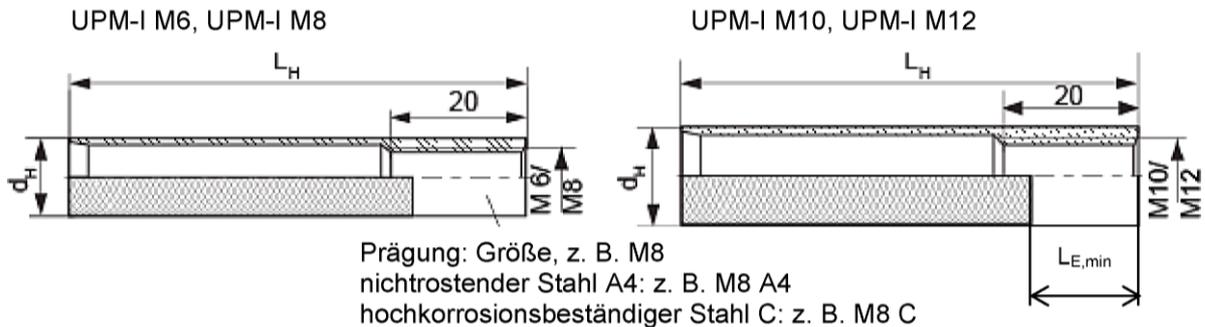


Tabelle B1.2: Montagekennwerte für Innengewindeanker UPM-I ohne Siebhülse

Größe UPM I		M6	M8	M10	M12
Durchmesser Innengewindeanker	d_H [mm]	11		15	
Bohrerenddurchmesser	$d_{nom}=d_0$ [mm]	14		18	
Bohrlochtiefe	h_0 [mm]	85			
Effektive Verankerungstiefe	$L_H=h_{ef}$ [mm]	85			
Maximales Drehmoment	$T_{inst,max}$ [Nm]	4		10	
Max. Anzugsdrehmoment für Porenbeton	$T_{inst,max}$ [Nm]	1		2	
Durchmesser des Durchgangslochs im Anbauteil	$d_f \leq$ [mm]	7	9	12	14
Einschraubtiefe	$L_{E,min}$ [mm]	6	8	10	12

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Montagekennwerte, Teil 1

Anhang B 3

Siebhülse UPM SH 12x85; 16x85; 16x130; 20x85; 20x130; 20x200 K

Prägung: Größe
 $D_{\text{Hülse}} \times L_{\text{Hülse}}$
z. B. 16x85

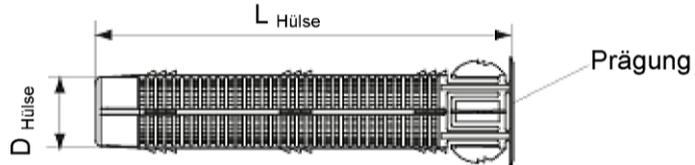


Tabelle B1.3: Montagekennwerte für Ankerstange und Innengewindeanker mit Siebhülse; nur Vorsteckmontage

Größe UPM SH...K	12x85	16x85	16x130 ²⁾	20x85	20x130 ²⁾	20x200 ²⁾	
Bohrerinnendurchmesser ($d_0 = D_{\text{Hülse}}$)	$d_{\text{nom}}=d_0$ [mm]	12	16	20	20	20	
Bohrlochtiefe	h_0 [mm]	90	90	135	90	135	205
Effektive Verankerungstiefe ¹⁾	$h_{\text{ef,min}}$ [mm]	85	85	110	85	110	180
	$h_{\text{ef,max}}$ [mm]	85	85	130	85	130	200
Größe der Ankerstange	[-]	M8	M8, M10	M12	M12	M12	
Größe des Innengewindeankers	[-]	----	UPM-I M6/M8	----	UPM-I M10/M12	----	----
Maximales Drehmoment Ankerstange und Innengewindeanker	$T_{\text{inst,max}}$ [mm]	2					

¹⁾ $h_{\text{ef,min}} \leq h_{\text{ef}} \leq h_{\text{ef,max}}$ ist zulässig.

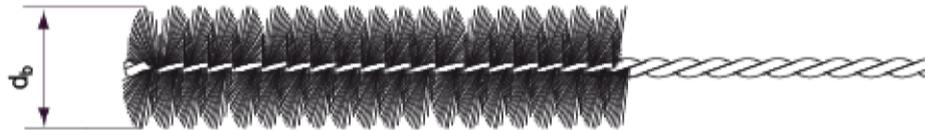
²⁾ Überbrückung nichttragender Schichten (z.B. Putz) möglich

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Montagekennwerte, Teil 2.

Anhang B 4

Stahlbürste BS



Nur für Vollsteine und Porenbeton

Tabelle B2: Kennwerte der Reinigungsbürste

Bohr- durchmesser	d_0	[mm]	10	12	14	16	18	20
Bürsten- durchmesser	$d_{b,nom}$	[mm]	11	14	16	20	20	25

Tabelle B3: Maximale Verarbeitungszeit des Mörtels und minimale Aushärtezeit

(Die Temperatur im Mauerwerk darf während der Aushärtung des Mörtels den angegebenen Mindestwert nicht unterschreiten).

Temperatur im Verankerungsgrund [°C]	Minimale Aushärtezeit ¹⁾ t_{cure} [Minuten]			System Temperatur (Mörtel) [°C]	Maximale Verarbeitungszeit t_{work} [Minuten]		
	UPM 33 Express ³⁾	UPM 33 ²⁾	UPM 33 Relax ²⁾		UPM 33 Express ³⁾	UPM 33 ²⁾	UPM 33 Relax ²⁾
-10 bis -5	12 Stunden	-	-	-	-	-	-
>-5 bis ±0	3 Stunden	24 Stunden	-	±0	5	-	-
>±0 bis +5	90	3 Stunden	6 Stunden	+5	5	13	20
>+5 bis +10	45	90	3 Stunden	+10	3	9	20
>+10 bis +20	30	60	2 Stunden	+20	1	5	10
>+20 bis +30	-	45	60	+30	-	4	6
>+30 bis +40	-	35	30	+40	-	2	4

¹⁾ In nassen Steinen muss die Aushärtezeit verdoppelt werden

²⁾ Minimale Kartuscentemperatur +5°C

³⁾ Minimale Kartuscentemperatur ±0°C

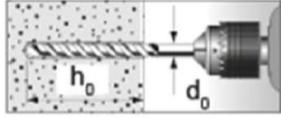
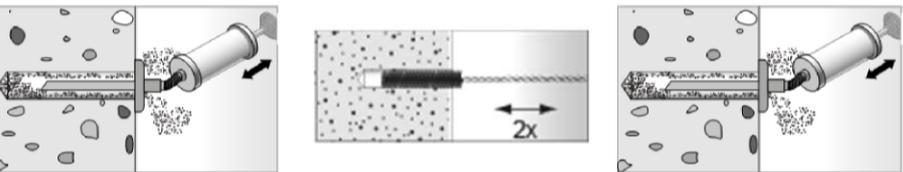
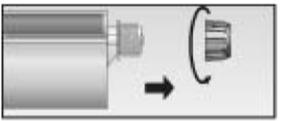
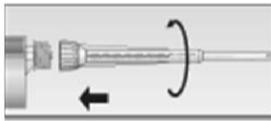
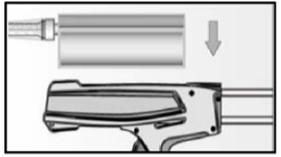
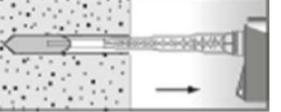
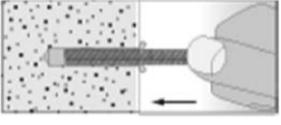
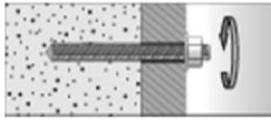
Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Reinigungsbürste
Verarbeitungs- und Aushärtezeiten

Anhang B 5

Montageanleitung Teil 1

Montage und Kartuschenvorbereitung in Vollstein und Porenbeton (ohne Siebhülse)

1		<p>Bohrloch erstellen. Tiefe des Bohrlochs h_0 und Bohrlochdurchmesser d_0 siehe Tabelle B1.1 oder B1.2</p>		
2		<p>Bohrloch zweimal ausblasen. Zweimal ausbürsten (siehe Tabelle B2) und nochmals zweimal ausblasen.</p>		
3		<p>Verschlusskappe entfernen.</p>		<p>Statikmischer aufschrauben (die Mischspirale im Statikmischer muss deutlich sichtbar sein).</p>
4		<p>Kartusche in geeignete Auspresspistole legen.</p>		<p>Einen etwa 10 cm langen Strang auspressen, bis der Mörtel gut durchmischt ist. Nicht grau gefärbter Mörtel härtet nicht aus und ist zu verwerfen.</p>
5		<p>Ca. 2/3 des Bohrlochs vom Grund her mit Mörtel verfüllen ¹⁾. Luftschlüsse vermeiden.</p>		<p>Bei Durchsteckmontage (nicht UPM-I) den Ringspalt mit Mörtel verfüllen</p>
6		<p>Nur saubere und ölfreie Elemente verwenden. Ankerstange mit Setztiefenmarkierung versehen. Die Ankerstange oder den Innengewindeanker UPM-I von Hand unter leichten Drehbewegungen einschieben. Nach dem Erreichen der Setztiefenmarkierung muss Überschussmörtel aus dem Bohrlochmund austreten.</p>		
7		<p>Nicht berühren. Minimale Aushärtezeit siehe Tabelle B3</p>		<p>Montage des Anbauteils. $T_{inst,max}$ siehe Tabelle B1.1 oder B1.2</p>

¹⁾ Genaue Füllmengen siehe Montageanleitung des Herstellers.

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

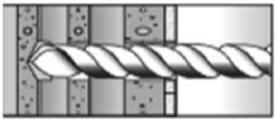
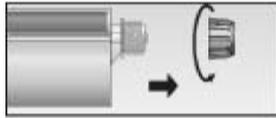
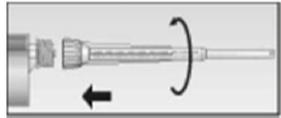
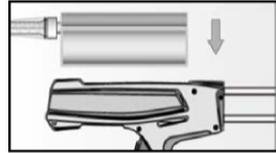
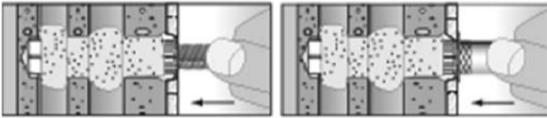
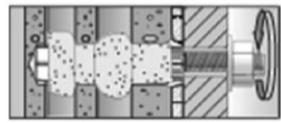
Verwendungszweck

Montageanleitung Teil 1; Montage in Vollstein und Porenbeton

Anhang B 6

Montageanleitung Teil 2

Montage und Kartuschenvorbereitung in Lochstein oder Vollstein mit Siebhülse (Vorsteckmontage)

1		Bohrloch erstellen (Hammerbohrer). Tiefe des Bohrlochs h_0 und Bohrlochdurchmesser d_0 siehe Tabelle B1.3	Bei der Montage der Siebhülse in Vollstein oder massiven Bereichen von Lochsteinen ist das Bohrloch ebenfalls durch Ausblasen und Bürsten zu reinigen.	
2		Verschlusskappe entfernen.		Statkmischer aufschrauben (die Mischspirale im Statkmischer muss deutlich sichtbar sein).
3		Kartusche in geeignete Auspresspistole legen.		Einen etwa 10 cm langen Strang auspressen, bis der Mörtel gut durchmischt ist. Nicht grau gefärbter Mörtel härtet nicht aus und ist zu verwerfen.
4		Die Siebhülse bündig mit der Oberfläche des Mauerwerks oder Putzes in das Bohrloch stecken.		Die Siebhülse vollständig vom Grund des Bohrlochs her mit Mörtel verfüllen. ¹⁾
5		Nur saubere und ölfreie Elemente verwenden. Ankerstange mit Setztiefenmarkierung versehen. Die Ankerstange oder den Innengewindeanker UPM-I von Hand unter leichten Drehbewegungen bis zum Erreichen der Setztiefenmarkierung (Ankerstange) bzw. oberflächenbündig (Innengewindeanker) einschieben.		
6		Nicht berühren. Minimale Aushärtezeit siehe Tabelle B3		Sechskantmutter anziehen. $T_{inst,max}$ siehe Tabelle B1.3

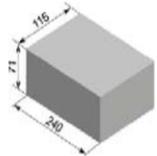
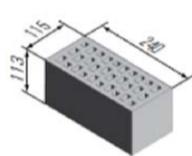
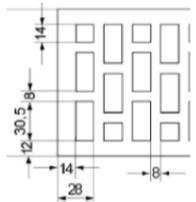
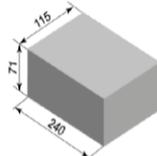
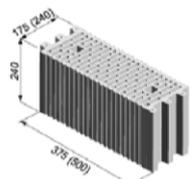
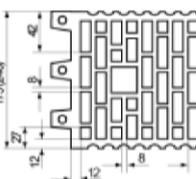
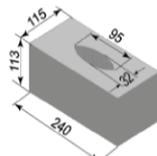
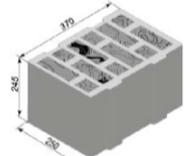
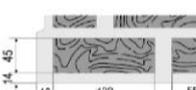
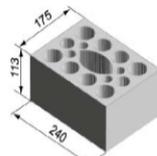
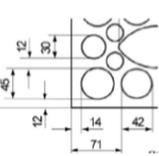
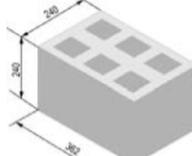
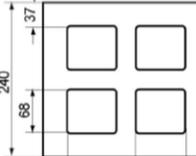
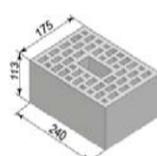
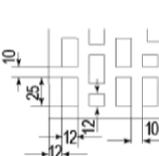
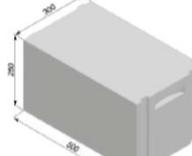
¹⁾ Genaue Füllmengen siehe Montageanleitung des Herstellers.

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Montageanleitung Teil 2; Montage in Lochstein

Anhang B 7

Tabelle B 4: Verzeichnis der Steine und Blöcke

<p>Stein Nr. 1 Vollstein Mz gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm²]</p>			<p>Stein Nr. 6 Hochlochziegel HLz gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,4$ [kg/dm³] $f_b \geq 20$ [N/mm²]</p>		
<p>Stein Nr. 2 Kalksandvollstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm²]</p>			<p>Stein Nr. 7 Hochlochziegel HLz gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,0$ [kg/dm³] $f_b \geq 10$ [N/mm²]</p>		
<p>Stein Nr. 3 Kalksandvollstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm²]</p>			<p>Stein Nr. 8 Hochlochziegel HLz gefüllt mit Mineralwolle gemäß EN 771-1 $\rho \geq 0,6$ [kg/dm³] $f_b \geq 8$ [N/mm²]</p>		
<p>Stein Nr. 4 Kalksandlochstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,4$ [kg/dm³] $f_b \geq 12$ oder 20 [N/mm²]</p>			<p>Stein Nr. 9 Hohlblock aus Leichtbeton Hbl gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,0$ [kg/dm³] $f_b \geq 4$ [N/mm²]</p>		
<p>Stein Nr. 5 Hochlochziegel HLz gemäß EN 771-1 $\rho \geq 0,9$ [kg/dm³] $f_b \geq 10$ [N/mm²]</p>			<p>Stein Nr. 10 Porenbeton-Block $\rho \geq 350, 500$ oder 650 [kg/dm³] $f_b \geq 2, 4$ oder 6 [N/mm²]</p>		

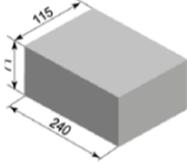
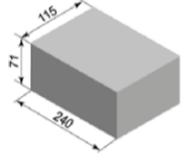
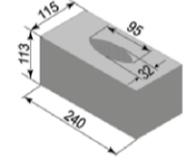
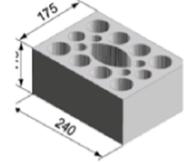
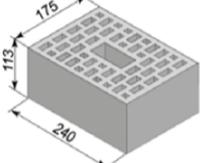
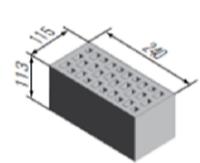
Darstellung der Steine nicht maßstäblich.

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck
Typen und Größen der Blöcke und Steine

Anhang B 8

Tabelle B 5.1: Zuordnung der Ankerstangen¹⁾, Siebhülsen¹⁾²⁾ und Steine

Stein- bezeichnung	Stein	Zulässige Ankerstangen, Siebhülsen und Innengewindeanker	
Stein Nr. 1 Vollstein Mz gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm ³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm ²]		 	M8; M10; M12 UPM-I M6, M8
Stein Nr. 2 Kalksandvollstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm ³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm ²]		 	M8; M10; M12 UPM-I M6, M8
Stein Nr. 3 Kalksandvollstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,8$ [kg/dm ³] $f_b \geq 10$ oder 20 [N/mm ²]		 	UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 16x130 K UPM SH 20x130 K
Stein Nr. 4 Kalksandlochstein gemäß EN 771-2 $\rho \geq 1,4$ [kg/dm ³] $f_b \geq 12$ oder 20 [N/mm ²]		 	UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 16x130 K UPM SH 20x130 K
Stein Nr. 5 Hochlochziegel HLZ gemäß EN 771-1 $\rho \geq 0,9$ [kg/dm ³] $f_b \geq 10$ [N/mm ²]		 	UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 16x130 K UPM SH 20x130 K
Stein Nr. 6 Hochlochziegel HLZ gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,4$ [kg/dm ³] $f_b \geq 20$ [N/mm ²]		 	UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K

¹⁾ Andere Kombinationen sind nach der Durchführung von Baustellenversuchen gemäß ETAG 029, Anhang B zulässig.

²⁾ Siebhülsen-Ankerstangen Kombinationen siehe Tabelle 1.3

Der β - Faktor für diese Baustellenversuche sind in Tabelle C4 angegeben
Darstellung der Steine nicht maßstäblich.

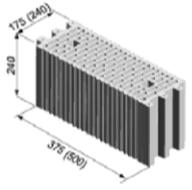
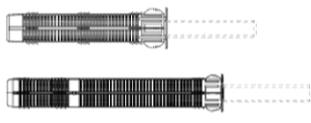
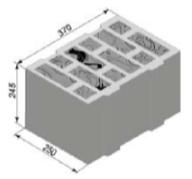
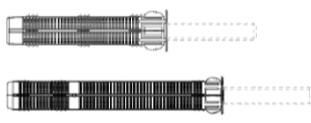
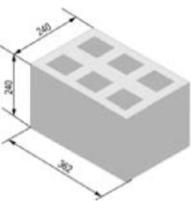
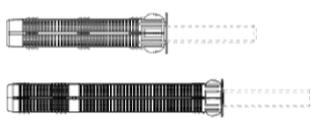
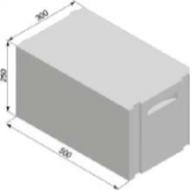
Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck

Zuordnung der Ankerstangen, Siebhülsen, Innengewindeanker und Steine, Teil 1

Anhang B 9

Tabelle B 5.2: Zuordnung der Ankerstangen¹⁾, Siebhülsen¹⁾²⁾ und Steine

Stein- bezeichnung	Stein	Zulässige Ankerstangen, Siebhülsen und Innengewindeanker	
Stein Nr. 7 Hochlochziegel HLZ gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,0$ [kg/dm ³] $f_b \geq 10$ [N/mm ²]			UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 20x130 K
Stein Nr. 8 Hochlochziegel HLZ gefüllt mit Mineralwolle gemäß EN 771-1 $\rho \geq 0,6$ [kg/dm ³] $f_b \geq 8$ [N/mm ²]			UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 16x130 K UPM SH 20x130 K UPM SH 20x200 K
Stein Nr. 9 Leichtbeton Hohlblock gemäß EN 771-1 $\rho \geq 1,0$ [kg/dm ³] $f_b \geq 4$ [N/mm ²]			UPM SH 12x85 K UPM SH 16x85 K UPM SH 20x85 K UPM SH 16x130 K UPM SH 20x130 K
Stein Nr. 10 Porenbeton-Block $\rho \geq 350, 500$ oder 650 [kg/dm ³] $f_b \geq 2, 4$ oder 6 [N/mm ²]			M8; M10; M12
			UPM-I M6 UPM-I M8 UPM-I M10 UPM-I M12

¹⁾ Andere Kombinationen sind nach der Durchführung von Baustellenversuchen gemäß ETAG 029, Anhang B zulässig.

²⁾ Siebhülsen-Ankerstangen Kombinationen siehe Tabelle 1.3

Der β - Faktor für diese Baustellenversuche sind in Tabelle C4 angegeben

Darstellung der Steine nicht maßstäblich.

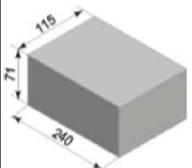
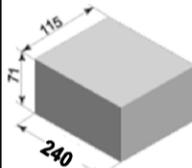
Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Verwendungszweck

Zuordnung der Ankerstangen, Siebhülsen, Innengewindeanker und Steine, Teil 2

Anhang B 10

Tabelle C1.1: Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit

Stein	Dichte ρ [kg/dm ³] - Druckfestigkeit f_b [N/mm ²]	Siebhülse UPM SH...K	Ankergröße oder Schraubengröße für Innengewindeanker	Effektive Verankerungstiefe		Charakteristischer Widerstand [kN]		
				$h_{ef,min}$ [mm]	$h_{ef,max}$ [mm]	N _{Rk}		V _{Rk}
						d/d	w/w	Alle Kategorien
 Nr.1: Vollstein Mz	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 10$	ohne	M8	50	200	4,0	2,5	2,5
			M10	50	79	3,5	2,0	4,0
			M10	80	199	5,0	3,0	
			M10	200	200	8,5	7,5	8,5
			M12	50	79	3,0	2,0	4,0
			M12	80	199	5,5	3,5	
			M12	200	200	8,0	5,0	8,5
	UPM-I M6/ M8		85	85	5,5	3,5	2,5	
	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 20$		M8	50	200	5,5	3,5	4,0
			M10	50	79	5,0	3,0	6,0
			M10	80	199	7,0	4,5	
			M10	200	200	8,5	8,5	8,5
			M12	50	79	4,5	3,0	5,5
			M12	80	199	8,0	5,0	
M12		200	200	8,5	7,0	8,5		
UPM-I M6/ M8	85	85	8,0	5,0	4,0			
 Nr.2: Kalksand- vollstein	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 10$	ohne	M8	50	200	2,5	1,5	4,0
			M10	50	79			
			M10	80	199			
			M10	200	200	8,5	6,0	5,0
			M12	50	79	2,5	1,5	
			M12	80	199			
			M12	200	200	8,5	6,5	3,0
	UPM-I M6/ M8		85	85	2,5	1,5	3,0	
	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 20$		M8	50	200	3,5	2,0	5,5
			M10	50	79			
			M10	80	199			
			M10	200	200	8,5	8,5	7,0
			M12	50	79	3,5	2,0	
			M12	80	199			
M12		200	200	8,5	8,5	4,0		
UPM-I M6/ M8	85	85	3,5	2,0	4,0			

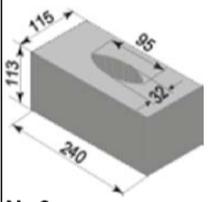
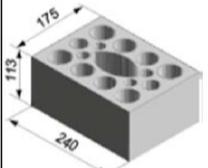
Darstellung der Steine nicht maßstäblich

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen
Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit, Teil 1

Anhang C 1

Tabelle C1.2: Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit

Stein	Dichte ρ [kg/dm ³] - Druckfestigkeit f_b [N/mm ²]	Hülse UPM SH...K	Ankergröße oder Schraubengröße für Innengewindeanker	Effektive Verankerungstiefe		Charakteristischer Widerstand [kN]		Alle Kategorien
				$h_{ef,min}$ [mm]	$h_{ef,max}$ [mm]	N _{Rk}		
						Temp. 50/80°C		
				d/d	w/w			
 Nr.3 Kalksandvollstein	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 10$	12x85	M8	85	85	6,0	3,5	3,0
		16x85	UPM-I M6	85	85	3,5	2,0	
		16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	3,5	2,0	3,5
		20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	8,5	6,5	
		16x130	M8/M10	110	130	3,5	2,0	
		20x130	M12	110	130	7,0	4,5	
	$\rho \geq 1,8$ $f_b \geq 20$	12x85	M8	85	85	8,5	5,0	4,5
		16x85	UPM-I M6	85	85	5,5	3,0	
		16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	5,5	3,0	5,5
		20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	8,5	8,5	
		16x130	M8/M10	110	130	5,0	3,0	
		20x130	M12	110	130	8,5	6,0	
 Nr.4 Kalksandlochstein	$\rho \geq 1,4$ $f_b \geq 12$	12x85	M8	85	85	2,5	2,5	2,5
		16x85	UPM-I M6	85	85	3,0	2,5	
		16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	3,0	2,5	4,5
		20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	3,5	3,0	4,5
		16x130	M8/M10	110	130			
		20x130	M12	110	130			
	$\rho \geq 1,4$ $f_b \geq 20$	12x85	M8	85	85	4,5	4,0	4,5
		16x85	UPM-I M6	85	85	5,0	4,0	4,0
		16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	5,0	4,5	7,5
		20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	6,0	5,5	7,5
		16x130	M8/M10	110	130			
		20x130	M12	110	130			

Darstellung der Steine nicht maßstäblich

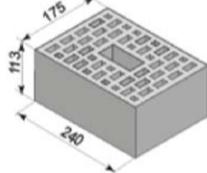
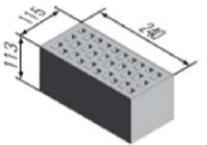
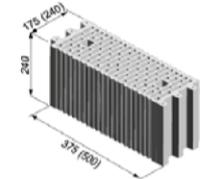
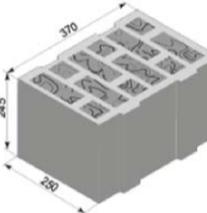
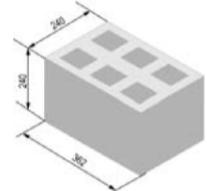
Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen

Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit, Teil 2

Anhang C 2

Tabelle C1.3: Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit

Stein	Dichte ρ [kg/dm ³] - Druckfestigkeit f_b [N/mm ²]	Hülse UPM SH...K	Ankergröße oder Schraubengröße für Innengewindeanker	Effektive Verankerungs- tiefe		Charakteristischer Widerstand [kN]									
				$h_{\text{ef,min}}$ [mm]	$h_{\text{ef,max}}$ [mm]	Temp. 50/80°C		V_{Rk} Alle Kategorien							
						d/d	w/w								
 Nr.5: Hochlochziegel HLz	$\rho \geq 0,9$ $f_b \geq 10$		M8	85	85	4,0	3,5	4,0							
									12x85	UPM-I M6	85	85	3,5	3,5	4,0
									16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	3,5	3,5	5,5
									20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	5,0	4,5	6,0
									16x130	M8/M10	110	130	5,0	4,5	5,5
									20x130	M12	110	130	5,0	4,5	6,0
 Nr.6: Hochlochziegel HLz	$\rho \geq 1,4$ $f_b \geq 20$		M8	85	85	4,0	3,5	7,5 (5,5) ¹⁾							
								12x85	UPM-I M6	85	85	2,5	4,0		
								16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	2,5	4,5		
								20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	3,0	8,5 (5,5) ¹⁾		
 Nr.7: Hochlochziegel HLz	$\rho \geq 1,0$ $f_b \geq 10$		M8	85	85	0,9	2,5	1,2							
									12x85	M8/M10, UPM-I M6/M8	85	85	3,5	3,0	1,5
									16x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85			
									20x85	M8/M10	110	130			
									16x130	M8/M10	110	130			
20x130	M12	110	130												
 Nr.8: Hochlochziegel HLz	$\rho \geq 0,6$ $f_b \geq 8$		M8	85	85	2,0	2,0	2,5							
								12x85	UPM-I M6	85	85	2,0	1,5	2,5	
								16x85	M8/M10, UPM-I M8	85	85	2,0	1,5	3,0	
								20x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85	2,0	2,0	1,5	
								16x130	M8/M10	110	130	3,0	2,5	3,0	
								20x130	M12	110	130	2,0	2,0	1,5	
								20x200	M12	180	200	3,0	3,0	1,5	
 Nr.9: Leichtbeton Hohlblock	$\rho \geq 1,0$ $f_b \geq 4$		M8	85	85	3,0		2,0							
									12x85	M8/M10, UPM-I M6/M8	85	85			
									16x85	M12, UPM-I M10/M12	85	85			
									20x85	M8/M10	110	130			
									16x130	M12	110	130			

¹⁾ Charakteristischer Wert für das Herausdrücken eines Steines $V_{\text{Rk,pb}} = 5,5$ kN

Darstellung der Steine nicht maßstäblich.

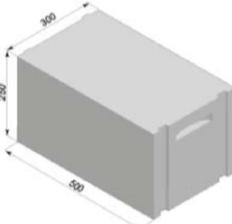
Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen

Charakteristische Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit, Teil 3

Anhang C 3

Tabelle C1.4: Charakteristische Werte für Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit

Stein	Dichte ρ [kg/dm ³] - Druckfestigkeit f_b [N/mm ²]	Hülse UPM SH...K	Ankergröße oder Schraubengröße für Innengewindeanker	Effektive Verankerungstiefe		Charakteristischer Widerstand [kN]		Alle Kategorien	
				$h_{ef,min}$ [mm]	$h_{ef,max}$ [mm]	Temp. 50/80°C			
						N_{Rk}	V_{Rk}		
						d/d	w/w		
	$\rho \geq 350$ $f_b \geq 2$	ohne	M8	100	120	1,5		1,2	
			M10	100	120			1,2	
			M12	100	120			1,5	
			UPM-I M6/M8 UPM-I M10/M12	85				1,2	
	$\rho \geq 500$ $f_b \geq 4$	ohne	M8	100	120	2,0	2,5		
			M10	100	120	2,5	2,0		
			M12	100	120		2,5		
			UPM-I M6/M8 UPM-I M10/M12	85		2,0	2,0		
	Nr.10: Porenbeton	$\rho \geq 650$ $f_b \geq 6$	ohne	M8	100	120	3,5	3,0	3,0
				M10	100	120	5,0	4,5	3,0
				M12	100	120			3,5
				UPM-I M6/M8 UPM-I M10/M12	85		3,5	2,5	

Darstellung der Steine nicht maßstäblich.

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen

Charakteristische Werte für Zugtragfähigkeit und Quertragfähigkeit für Porenbeton, Teil 4

Anhang C 4

Tabelle C2: Charakteristische Biegemomente

Größe				M8	M10	M12
Charakteristisches Biegemoment $M_{Rk,s}$	Verzinkter Stahl	Festigkeitsklasse	5.8 [Nm]	19	37	65
			8.8 [Nm]	30	60	105
	Nichtrostender Stahl A4	Festigkeitsklasse	50 [Nm]	19	37	65
			70 [Nm]	26	52	92
			80 [Nm]	30	60	105
	Hochkorrosionsbeständiger Stahl C	Festigkeitsklasse	50 [Nm]	19	37	65
70 ¹⁾ [Nm]			26	52	92	
		80 [Nm]	30	60	105	

¹⁾ $f_{uk}=700 \text{ N/mm}^2$; $f_{yk}=560 \text{ N/mm}^2$

Tabelle C2.1: Charakteristische Biegemomente für Innengewindeanker UPM I

Größe UPM I				M6	M8	M10	M12
Charakteristisches Biegemoment $M_{Rk,s}$	Verzinkter Stahl	Festigkeitsklasse der Schraube	5.8 [Nm]	8	19	37	65
			8.8 [Nm]	12	30	60	105
	Nichtrostender Stahl A4	Festigkeitsklasse der Schraube	70 [Nm]	11	26	52	92
			70 [Nm]	11	26	52	92
	Hochkorrosions- beständiger Stahl C	Festigkeitsklasse der Schraube	70 [Nm]	11	26	52	92
			70 [Nm]	11	26	52	92

Tabelle C3: Verschiebungen unter Zuglast und Querlast

Material	N [kN]	δN_0 [mm]	δN_∞ [mm]	V [kN]	δV_0 [mm]	δV_∞ [mm]
Vollsteine und Porenbeton	$\frac{N_{Rk}}{1,4 \cdot \gamma_M}$	0,03	0,06	$\frac{V_{Rk}}{1,4 \cdot \gamma_M}$	0,59	0,88
	$\frac{N_{Rk}}{1,4 \cdot \gamma_M}$	0,03	0,06	$\frac{V_{Rk}}{1,4 \cdot \gamma_M}$	1,71	2,56

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen
Charakteristische Biegemomente; Verschiebungen

Anhang C 5

Tabelle C4: β - Faktor für Baustellenversuche gemäß ETAG 029, Anhang B

Nutzungskategorie		w/w	d/d
Temperaturbereich		50/80	50/80
Material	Größe		
Vollsteine	M8	0,57	0,96
	M10	0,59	
	M12 UPM I 11x85 UPM I 15x85	0,60	
Lochsteine	Alle Größen	0,86	0,96
Porenbeton	Alle Größen	0,73	0,81

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen
 β - Faktor für Baustellenversuche

Anhang C 6

Tabelle C5: Randabstand und Achsabstand

Richtung zur Lagerfuge		⊥					Gruppenfaktor				Minimale Dicke des Mauerwerks [mm]
Stein Nr.	h _{ef} [mm]	c _{cr} = c _{min} [mm]	s _{min} [mm]	s _{cr} [mm]	s _{min} [mm]	s _{cr} [mm]	⊥				
								α ^g _N	α ^g _V	α ^g _N	α ^g _V
1	50	100	75	60 ¹⁾	150	2	2	1,5	1,4	h _{ef} + 30 (≥ 80)	
	80	100	75	60 ¹⁾	240	2	2	1,5	1,4		
	200	150	75		240	2					
2	50	100	75		240	2					
	80	100	75		240	2					
	200	150	75		240	2					
3	85	100	115		240	2					
	130	100	115		240	2					
4	alle Größen	100	115	100	240	2	2	1,5	1,5		
5	alle Größen	100	115		240	2					
6	alle Größen	100	115		240	2					
7	alle Größen	100	100	240	100	375 (500) ²⁾	1	1	1	1	
8	alle Größen	120	245		250	2					
9	alle Größen	80	240		365	2					
10	alle Größen	100	250		250	2					

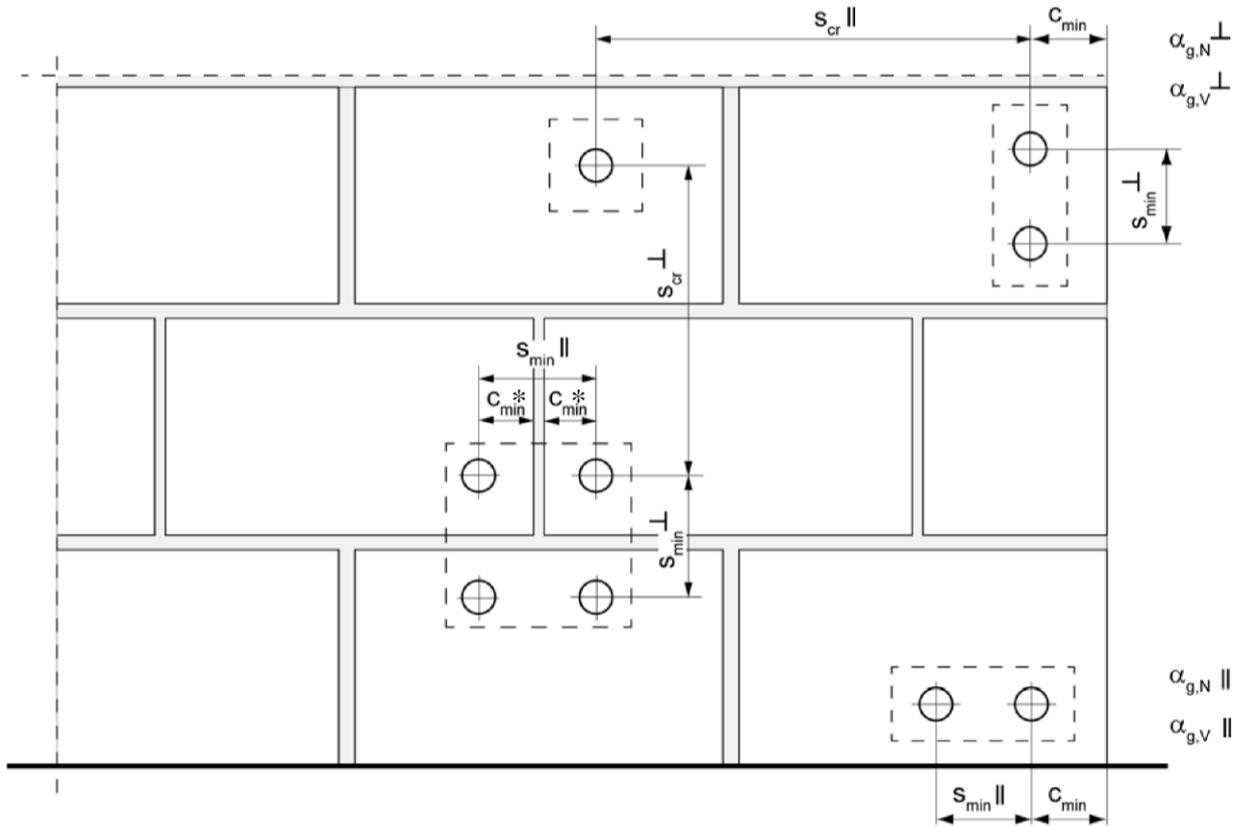
¹⁾ nur für Zugbelastung gültig, für Querbelastung s_{min} || = s_{cr} ||

²⁾ Achsabstand abhängig von Steingröße, Steingröße siehe Tabelle B4, Stein 7

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen
Randabstand und Achsabstand

Anhang C 7



* Nur wenn die Fugen sichtbar sind und vertikale Fugen nicht mit Mörtel gefüllt sind

$s_{min \parallel}$ = Minimaler Achsabstand parallel zur Lagerfuge

$s_{min \perp}$ = Minimaler Achsabstand rechtwinklig zur Lagerfuge

$s_{cr \parallel}$ = Charakteristischer Achsabstand parallel zur Lagerfuge

$s_{cr \perp}$ = Charakteristischer Achsabstand rechtwinklig zur Lagerfuge

$c_{cr} = c_{min}$ = Randabstand

$\alpha_{g,N \parallel}$ = Gruppenfaktor bei Zugbelastung parallel zur Lagerfuge

$\alpha_{g,V \parallel}$ = Gruppenfaktor bei Querbelastung parallel zur Lagerfuge

$\alpha_{g,N \perp}$ = Gruppenfaktor bei Zugbelastung vertikal zur Lagerfuge

$\alpha_{g,V \perp}$ = Gruppenfaktor bei Querbelastung vertikal zur Lagerfuge

Für $s > s_{cr}$ $\alpha_g = 2$

Für $s_{min} \leq s \leq s_{cr}$ α_g entsprechend Tabelle C5

$N_{RK}^g = \alpha_{g,N} \cdot N_{RK}$; $V_{RK}^g = \alpha_{g,V} \cdot V_{RK}$ (Gruppe mit 2 Ankern)

$N_{RK}^g = \alpha_{g,N \parallel} \cdot \alpha_{g,N \perp} \cdot N_{RK}$; $V_{RK}^g = \alpha_{g,V \parallel} \cdot \alpha_{g,V \perp} \cdot V_{RK}$ (Gruppe mit 4 Ankern)

Upat Injektionsystem UPM 33 Mauerwerk

Leistungen

Definition der minimalen Randabstände und der minimalen Achsabstände und Gruppenfaktoren

Anhang C 8